**schüler der Musikschule Wien komponiert filmmusik für „mIKROLEBEN IM Haus des Meeres “**

Nach längerer Unterbrechung findet im Haus des Meeres wieder die beliebte Mikroskop-Show „Mini-Meer“ statt und ergänzend dazu gibt es ab sofort einen Kurzfilm mit tollen Bildern und beeindruckender musikalischer Untermalung.



*„Mini-Meer“, die live Mikroskop-Show, jeden Freitag um 14.00 Uhr*

Nach Abschluss des Dachausbaus steht nun im **10. Stock** ein eigens dafür adaptierter Raum vor dem neuen karibischen Hammerhai-Aquarium zur Verfügung. Die neue technische Ausstattung mit verbesserter Mikroskop- und Projektionstechnik lässt unsere Besucher die oft übersehenen Zwerge des Meeres mit all ihren gruseligen und putzigen Details live und riesengroß erleben. Meerestierbabys (Quallen, Fische, Krebse - alle beginnen ihr Meeresleben mikroskopisch klein) und lebensfremd erscheinende Tiere wie Schwämme und Korallen werden dort **jeden Freitag um 14 Uhr** von einem Meeresbiologen vorgestellt.



*Bilder aus dem Film „Mikroleben im Haus des Meeres“, Vorführungen mehrmals täglich – nicht nur sehens- sondern auch hörenswert!!*

Zu dieser Veranstaltung wurde der Kurzfilm „Mikroleben im Haus des Meeres“ gedreht, der von eigens dafür geschaffener Filmmusik begleitet wird. Yu Tashiro (16) improvisierte diese während eines Filmmusik-Projekts der Musikschule Hernals. Zu den Szenen mit den Hauptdarstellern Einzeller, Garnelen-fressende Anemone, Rädertier und Seepferdchen-Baby sind Musikzitate aus der Welt der klassischen Klaviermusik zu hören. Der Film mit der genialen Begleitmusik läuft mehrmals täglich vor dem karibischen Hammerhaibecken*.*